

In der 4. Runde der Verbandsliga gelang der ersten Mannschaft der SG Gladbeck ein beachtliches 4:4 gegen den Spitzenreiter Weiße Dame Borbeck. Nach der Führung durch Jörg Kucheyda, der seinen Gegner im Damenendspiel ausmanövrierte, glichen die Essener aus, da Stefan Rickert seine sizilianische Partie wegen großen Entwicklungsrückstands nicht halten konnte. Helmut Hassenrück spielte am Spitzenbrett remis, die besonders an den hinteren Brettern starken Essener gingen durch Siege gegen Ivan Mancic und Frank Nowok, die beide ihre erste Saisonniederlage erlitten, in Führung. Doch Gerd Frohne, der früh eine Figur gewonnen hatte, und Dietmar Berg, der mit einer Qualität mehr einen Bauern zur Dame umwandelte, glichen wieder aus. Mannschaftskapitän Peter Kruse bot danach in ausgeglichener, aber komplizierter Stellung seinem Gegner Remis an. Beide Mannschaften waren mit dem 4:4 zufrieden.

In der Kreisliga kam die nur aus Kindern und Jugendlichen bestehende vierte Mannschaft gegen die achte Mannschaft des OSV mit 0:5 unter die Räder.